

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1898

112 (24.4.1898) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 112. Zweites Blatt.

Sonntag den 24. April

(folgt ein drittes Blatt.) 1898.

Amtliche Bekanntmachungen.

Nr. 34851. Den Jahrmarkt im Stadtteil Karlsruhe-Mühlburg betreffend.

Wir bringen hiermit zur öffentlichen Kenntnis, daß mit Ermächtigung Großh. Ministeriums des Innern vom 9. April 1898 die im Stadtteile Mühlburg in den Monaten März, August und November bisher abgehaltenen Jahrmärkte aufgehoben worden sind.

Die Bürgermeisterämter des Landbezirks werden beauftragt, dies in ihren Gemeinden in ortsüblicher Weise bekannt zu machen und den Vollzug anher zu berichten.

Karlsruhe, den 18. April 1898.

Großh. Bezirksamt.
v. Bobman.

Bekanntmachung.

Nr. 35696. Die Verteilung der Maifäser betreffend.

An die Gemeinderäte des Landbezirks.

Die Gemeinderäte werden auf Grund des §. 145¹ R.St.G.B. aufgefordert, überall da, wo die Maifäser massenhaft auftreten sollten, geeignete Maßregeln zu deren Verteilung zu ergreifen. In dieser Beziehung wird besonders empfohlen, daß die Gemeinderäte auf die Ablieferung gewisser Mengen von Maifäsern angemessene Belohnungen aussetzen, zur Ueberwachung des Sammelns und Tötens Aufseher bestellen und künstliche Brutsstätten (Kleine Gruben im Erdreich) anlegen behufs Zerstörung der Eier und Engerlinge.

Nach 6 Wochen ist über das Geschehene zu berichten.

Karlsruhe, 16. April 1898.

Großh. Bezirksamt.
Arnold.

Bekanntmachung.

Nr. 37516. Die Stellung und Vorlage der Gemeinderrechnungen für 1897 betreffend.

Die Gemeinderäte der Landgemeinden des Bezirks werden unter Hinweisung auf §. 64 der Rechnungsanweisung zur rechtzeitigen Vorlage der Gemeinderrechnungen für 1897 nebst Beilagen und Abschriften, sowie der Vorrechnung mit Beilagen mit dem Beifügen aufgefordert, daß, sofern die Einfindung nicht geschehen kann, sogleich unter Angabe der Gründe um weitere Frist nachzusuchen ist.

Karlsruhe, 21. April 1898.

Großh. Bezirksamt.
Arnold.

21.

Bekanntmachung.

Nr. 1066. Der Scharweg wird seit einiger Zeit mit schweren Fuhrwerken befahren, auch wird dort Schutt abgeladen. Wir machen darauf aufmerksam, daß der Scharweg ein Feldweg ist und nur zu Zwecken der Feldbestellung befahren werden darf. Auf Grund des §. 145 des Polizeistrafgesetzbuches und §. 40² der Feldpolizeiordnung werden wir mit Strafen bis zu 20 Mark gegen diejenigen einschreiten, welche diesen Feldweg ohne Feldgeschäfte daselbst zu verrichten mit schwer beladenen Wagen befahren, dort Schutt abladen oder den Weg durch Niederlegung von Holz, Dünger oder Steinen versperren.

Karlsruhe, den 20. April 1898.

Bürgermeisteramt.
Kraemer.

Dankfagung.

Zu der am Karfreitag erhobenen Kollekte für kirchliche Bauten armer evangelischer Gemeinden unseres Landes sind mir auf Befehl Seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs Fünfhundert Mark übermittelt worden, für welche huldvolle Gabe hiermit der ehrerbietigste Dank ausgesprochen wird.

Oberhofprediger D. Selbing.

Arbeiterbildungsverein.

Montag den 23. April l. J., Abends $\frac{1}{2}$ 9 Uhr beginnend, hält Herr Beamtenspraktikant Häbler einen

Vortrag

über: „Regen und Wind“.

Hiezu werden die verehrlichen Mitglieder, sowie Freunde des Vereins eingeladen.

Der Vorstand.

Badischer Kunstgewerbeverein.

Monatsversammlung

am Mittwoch den 27. April, Abends $\frac{1}{2}$ 9 Uhr,
im Saale der „Vier Jahreszeiten“.

Vortrag von Herrn Bildhauer und Keramiker Karl Kornhas über „Die Kunst in Cltta di Castello“. Erläuterungen zu einem größeren Publikationswerke nebst Ausstellung desselben. — Die verehrlichen Mitglieder, wie auch Gäste, sind hiezu freundlichst eingeladen.

31.

Der Vorstand.



Zwangs-Versteigerung.

Montag den 23. April 1898, Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich im Pfandlokale Waldhornstraße 19 hier im Vollstreckungswege öffentlich gegen baare Zahlung: 6 Kanarienvögel, 2 Käfige, 1 Waschkommode, 1 Kanapee, 1 Chiffonniere, 1 Nähtisch, 1 Tisch, 1 Kleiderkasten, 1 Lampe, 1 Ruhestuhl und 1 Büchergestell.

Karlsruhe, den 21. April 1898.

Jester, Gerichtsvollzieher in Karlsruhe.

Wohnungen zu vermieten.

— Amalienstraße 26, eine Treppe hoch, ist eine schöne Wohnung von 6 Zimmern nebst reichlichem Zugehör auf 1. Juli zu vermieten.
* Scheffelstraße 4, nächst der Kaiser-allee, ist eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern, nach der Straße gehend, Küche, Keller, Antheil an der Waschküche und Trockenspeicher auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

* 31. Schützenstraße 45 ist im 4. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zugehör sogleich oder per 1. Juli zu vermieten. Auskunft wird erteilt Schützenstraße 45 im 2. Stock.

— Auf 1. Juli ist Hirschstraße 35 eine Mansardenwohnung, bestehend aus 2 Zimmern, 1 Küche und Keller, an eine kleine Familie zu vermieten. Das Nähere eine Treppe hoch.

Wohnung zu vermieten.

* In Mitte der Schützenstraße ist im 2. Stock eine Wohnung von 5 Zimmern und 1 Mansarde nebst Zugehör auf 1. Juli billig zu vermieten. Näheres Schützenstraße 52 im 1. Stock.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

* Ein Laden mit anstoßender Wohnung, in welchem seit Jahren ein Fuß-Geschäft betrieben wurde, ist auf 1. Oktober anderweitig zu vermieten. Man kann auch eine geräumige, helle Werkstätte abgeben. Gest. Offerten unter Nr. 3059 bitten im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Zu vermieten

ein Metzgerladen, für seine Waaren sehr geeignet, neu eingerichtet (Neubau). Zu erfragen Kaiser-Allee 69 in der Wirtschaft.

Laden

nebst 1 bis 2 hellen Nebenräumen in frequenter Straße zu mieten gesucht. Offerten nebst Preisangabe unter Nr. 2967 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Zimmer zu vermieten.

3.2. Ein gut möbliertes Zimmer, auf die Kaiserstraße gehend, ist sofort mit oder ohne Pension an einen bessern Herrn zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 16.

*3.2. Hirschstraße 15 sind im 3. Stock zwei geräumige, gut möblierte Zimmer auf sofort oder später an solide Herren billig zu vermieten.

— Markgrafenstraße 52, beim Mondellplatz, ist ein schön möbliertes Zimmer zu vermieten. Näheres daselbst im 3. Stock.

— Luisenstraße 2b, 3. Stock (nahe der Etlingerstraße) ist ein freundlich möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, mit oder ohne Pension auf 1. Mai billigt zu vermieten.

*2.2. Karlstraße 70, Ecke der Augustastrasse, ist ein freundlich möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer sofort oder später zu vermieten. Näheres parterre rechts.

*3.3. Kaiserstraße 75 ist ein schönes Balkonzimmer, unmöbliert oder möbliert, per sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst im Schulgeschäst.

— Eine größere, gute möblierte Mansarde ist in der Göthestraße an eine bessere Frauensperson zu vermieten. Wo? ist zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

*3.2. Karlstraße 38 sind im 3. Stock, Seitenbau, zwei freundliche Zimmer, 2 und 1 Fenster, an eine ruhige Person billig zu vermieten. Zu erfragen im Vorderhaus im 3. Stock.

2.2. Karl-Friedrichstraße 6, zwei Treppen hoch, ist per sofort oder 1. Mai ein hübsch möbliertes Zimmer mit besonderem Eingang zu vermieten.

*2.2. Ein schön möbliertes Parterre-Zimmer mit Pension ist sofort zu vermieten: Lessingstraße 12 im 1. Stock.

— Hirschstraße 35, eine Treppe hoch, sind 2 gut möblierte Zimmer auf 1. Mai zu vermieten.

* Hähringerstraße 19 ist im 4. Stock ein freundlich möbliertes Zimmer mit oder ohne Pension zu vermieten.

* Ein einfach möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, ist billig zu vermieten: Karl-Wilhelmstraße 52 im 2. Stock.

* Ein freundlich möbliertes Zimmer ist an einen soliden Herrn sofort zu vermieten: Kronenstraße 46, 4 Treppen hoch links.

3.1. Steinstraße 29 im 3. Stock des Seitenbaues ist ein gut möbliertes Zimmer sofort oder auf 1. Mai mit oder ohne Pension zu vermieten.

* Ein einfach möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer ist auf 1. Mai zu vermieten: Karlstraße 41 im 3. Stock des Vorderhauses.

* Durlacher Allee 36, parterre, sind zwei schön möblierte und ein unmöbliertes Zimmer sofort zu vermieten.

* Bernhardtstraße 4 ist im 4. Stock rechts für sogleich oder später ein freundlich möbliertes Zimmer zu vermieten. Preis per Monat 12 Mark.

* Ein gut möbliertes Zimmer, mit zwei Fenstern auf die Straße gehend, ist an einen oder zwei Herren sogleich oder auf 1. Mai zu vermieten. Näheres Lessingstraße 48 im 2. Stock.

Ein, auch zwei gut möblierte Zimmer mit oder ohne Pension sind an 1 oder 2 Herren oder Damen in ruhiger, gesunder Lage zu vermieten: Bachnerstraße 5 im 2. Stock.

* Ein solider Arbeiter kann billig Wohnung erhalten: Karl-Friedrichstraße 3, Hinterhaus im 3. Stock.

Zu vermieten

ein gut möbliertes Zimmer mit Pension in gesunder Lage, ohne Vis-à-vis, auf 1. Mai. Zu erfragen Durlacher Allee 22, 2. Stock rechts.

Zwei Zimmer,

möbliert oder unmöbliert, sind Amalienstraße 65, 3 Treppen hoch, zu vermieten. Ein Zimmer davon auch als Atelier geeignet.

Möbliertes Wohn- u. Schlafzimmer.

*2.2. Kreuzstraße 29, 3 Treppen hoch, in nächster Nähe des Bahnhofs, vis-à-vis dem Palastgarten, sind 2 fein möblierte Schlafzimmer sowie ein Wohnzimmer, zusammen oder geteilt, sogleich oder auf 1. Mai preiswert zu vermieten.

Zu feinem, ruhigem Hause

sind 2 ineinandergehende, gut möblierte Zimmer zu vermieten: Rheinbahnstraße 10, eine Treppe hoch.

Mansarden-Zimmer,

möbliert, sogleich zu vermieten: Steinstraße 7 im 3. Stock.

Kost und Wohnung.

* Ein solider Arbeiter kann Kost und Wohnung erhalten. Auch werden noch einige Arbeiter in Kost angenommen: Wilhelmstraße 7 im Hinterhaus, 1. Stock.

Offiziers-Wohnung.

— Elegant möblirter Salon mit Schlafzimmer ist Durlacher Allee 9, parterre, per 1. Mai zu vermieten.

Ein Nebenzimmer

mit besonderem Eingang, für eine größere Gesellschaft passend, ist sofort zu vergeben. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Zimmer-Gesuch.

* Fräulein aus guter Familie, in Stellung auf kleinem Bureau, sucht ein gut möbliertes Zimmer mit Frühstück oder vollständige Pension. Südstadt bevorzugt. Familienanschluss erwünscht, jedoch nicht absolut erforderlich. Offerten mit Preisangabe beliebe man unter Nr. 3058 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Dienst-Anträge.

2.2. Ein braves, reinliches Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und in den Hausarbeiten pünktlich ist, wird auf 1. Mai zu einer kleinen Privatfamilie gesucht: Etlingerstraße 3, 3. Stock.

*2.2. Für sofort wird ein anständiges, tüchtiges Mädchen bei hohem Lohn gesucht; dasselbe muß kochen und alle häuslichen Arbeiten verrichten können. Nur solche mit guten Zeugnissen mögen sich melden: Sofienstraße 29 im 1. Stock.

Ziegelmeister-Gesuch.

3.3. Es wird ein in jedem Fach der Ziegelbranche kundiger Ziegelmeister, gesucht. Solche mit guten Zeugnissen versehen, wollen ihre Offerten mit Gehaltsansprüchen zur Weiterbeförderung unter Nr. 2961 an das Kontor des Tagblattes einreichen.

Schreibbahnhilfe.

3.3. Beim Vorstande der badischen landwirtschaftlichen Berufsgenossenschaft findet ein junger Mann mit schöner Handschrift und guten Schulzeugnissen vorerst als Volontär Beschäftigung. Anmeldungen mit kurzem Lebenslauf sind an den Genossenschaftsvorstand Kaiser-Allee 8 einzusenden. Karlsruhe, den 16. April 1898.

Der Vorstand

der badischen landwirtschaftlichen Berufsgenossenschaft.

Tüchtige Maler u. Anstreicher

gesucht: Hirschstraße 36. 2.2.

Ziegelei-Arbeiter gesucht.

3.3. Zwei tüchtige Brenner, sowie 8-10 Ofenarbeiter und tüchtige Maschinenarbeiter auf Backstein- und Revolverpressen finden sofort dauernde Beschäftigung.

Geb. Schlenker,

Thonwaaren- und Galzziegelei, Schweningen a. N.

3.3. Tücht. Weißstickerin

p. sof. b. g. Lohn n. Pforzheim gef. Reise w. v. w. Offert. m. Gehaltsanspr. dir. an L. Stahl, Stickereigeschäft, Engstraße 57, b. Turnpl.

3.3. Mädchen,

junges, sofort gesucht in kleinen Haushalt: Kaiserstraße 133, Eingang Kreuzstraße, parterre links.

2.2. Mädchen-Gesuch

für 5 Monate zur Ausbildung im Friedrichsbau.

Ein reinliches, ehrliches Mädchen,

welches waschen kann, wird zu einer kleinen Familie sofort gesucht. Kochen erwünscht, jedoch nicht Bedingung. Gute Zeugnisse erforderlich. Näheres Rudolfstraße 13, 1 Treppe hoch rechts. 2.2.

***2.2. Ein fleißiges Mädchen**

für Küchen- und Hausarbeit wird gegen guten Lohn auf 1. Mai gesucht: Amalienstraße 10, 1. Stock.

Kellnerinnen!!!

Büffetdamen, Köchinnen, Dienstmädchen, Kellner, Küchen-Chefs, Hotel- und Hausdiener finden und suchen Stellen durch das Haupt-Platzungs-Büreau von H. Trüster, Kreuzstraße 17.

3.2. Einlegerinnen

und tüchtige Dütenkleberinnen können sofort eintreten. Papierwarenfabrik A. Metzger, Waldbornstraße 21.

50.4. Mädchen

von 14 Jahren und ältere erhalten leichte Beschäftigung bei guter Bezahlung: Wilhelmstraße 4.

Handlungs-Lehrling-Gesuch.

— In unserem Hause ist eine Lehrlingsstelle zu besetzen. Hoflieferanten F. Mayer & Co.

Ein Tapezierlehrling

wird auf Ostern angenommen bei Seiffert, Leopoldstraße 15.

Lehrling-Gesuch:

2.2. Ein kräftiger, wohlgezogener Junge kann sofort bei mir eintreten. B. Wirth, mechanische Werkstätte, Kurvenstraße 23.

Lehrling-Gesuch.

Ein braver junger Mann, welcher Lust hat, die Zahntechnik zu erlernen, kann bei mir in die Lehre treten. C. Krane, Dentist, Amalienstraße 19.

Photographie.

Intelligenter junger Mann wird als Lehrling gesucht gegen Vergütung. Näheres bei Oscar Suck, Hof-Photograph, Kaiserstraße 223. 3.3.

Kaufmännische Lehrstelle offen.

3.3. Ein junger Mann mit guten Schulzeugnissen findet unter günstigen Bedingungen Lehrstelle bei Friedrich Wohé, Großhandlung.

Lehrling-Gesuch.

12.11. In meinem Engros-Geschäft findet ein junger Mann unter günstigen Bedingungen sofort oder später Aufnahme. J. Marum, Gartenstraße 6.

Sattler- u. Reiseartikelbranche.

6.3. Ein Sohn achtbarer Eltern, der Lust hat, obige Branche zu erlernen, kann eintreten bei

Eduard Mozer,
Sattlermeister,
Kaiserstraße 285.

Beschäftigungs-Antrag.

*2.2. Zu einem Kinde wird für einige Stunden im Tage ein ordentliches Mädchen gesucht. Näheres Sofienstraße 29 im 1. Stod.

Stellen-Gesuche.

2.2. Eine Haushälterin, 34 J., evang., erfährt in Küche und Hauswesen, sucht wieder Stellung zu älterem Ehepaar, zu einzelner Herr oder einer Dame. Näheres Gartenstraße 47, Vermittlungsbureau des Bad. Frauenvereins.

2.2. Auf

Geländer

oder auch **Treppen** sucht ein tüchtiger Arbeiter sofort oder später dauernde Beschäftigung. Gest. Offerten unter **O. 993** erbitten durch **Hansenstein & Vogler, A. G., Stuttgart.**

Beschäftigungs-Gesuch.

*5.4. Eine tüchtige

Weißnäherin

nimmt noch Kunden an. Auch würde dieselbe für ein Weißwaarengeschäft ständige Arbeit übernehmen. Näheres Augartenstraße 17 im 2. Stod.

Vermisster Hund.

Ein langhaariger, grauer Bologneser-Hund mit weiß gezeichnete Brust wird seit Dienstag Abend vermisst. Es wird gebeten, denselben nach Karl-Friedrichstraße 21, 2. Stod, zu bringen. Reiche Belohnung wird zugesichert und vor Ankauf wird gewarnt.

Herrschafts-Haus-Verkauf.

3.3. Kreisstraße (westlich) ist ein elegantes, der Neuzeit entsprechendes **Herrschafts-Haus**, 3stöckig, mit je 7 Zimmern im Stod, großem Garten, um den Preis von 115000 Mark zu verkaufen. Offerten unter Nr. 2954 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Eine Kemise oder ein Schuppen,

circa 11 Meter lang u. 7 Meter breit, ist zu verkaufen. Zu erfragen Ludwig-Wilhelmstraße 9 im 1. Stod.

Für Friseure.

*2.2. Ein Friseurgeschäft, gegenüber der neuen Dragonerkaserne, ist sofort zu verkaufen. Auch kann ein Gehilfe sofort eintreten: Kaiser-Allee 53.

*3.3. Eine gute

Privat-Vension

auf hiesigem Plage ist sammt Inventar abzugeben und könnte sich hiermit eine Wittve oder sonst tüchtige Person eine sichere Existenz gründen. Offerten werden unter Nr. 3027 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zu verkaufen.

2.2. Eine große, braun polierte Kommode und eine braun polierte Bettlade mit neuem Koff sind billig zu verkaufen. Näheres Kaiserstraße 71 im Dreherladen.

*3.2.

Dalmatinerhund,

9 Monate alt (ächte Rasse), zu verkaufen. Näheres Augartenstraße 33 im 2. Stod.

6.3. Eine fast-neue, f. blaue

Plüschgarnitur

(Sopha und 2 Fauteuils) für M. 150.— zu verkaufen: Karlstrüher Allee 4 im 3. Stod, Durlach.

Möbel und Betten,

Kanapes, Fauteuils, sowie ganze Garnituren, neu und gebraucht, kauft man billig und reell bei

Friedrich Kurr,

Möbel- und Tapeziergeschäft,
Zähringerstraße 23.

Geschäftsempfehlung.

Einer verehrlichen Kundschaft und dem tit. Publikum hiermit zur gest. Kenntniznahme, daß ich die von meinem seeligen Manne seit 33 Jahren betriebene **Kunst- und Handelsgärtnerei** mit Unterstützung meines Sohnes unverändert unter der alten Firma weiter betreibe.

Indem ich bitte, das meinem seeligen Manne seit Dezennien bewiesene Wohlwollen auch auf mich zu übertragen, werde ich bestrebt sein, den guten Ruf des Geschäftes stets zu wahren.

Achtungsvoll

Frau Heinrich Sonntag Wwe.,
Kunst- und Handelsgärtnerei.



Kronthaler

Natürliches kohlen-saures Mineralwasser

Tafelgetränk **I. M. d. Kaiserin Friedrich, S. K. H. d. Großherzogs von Baden, des Herzogs von Cambridge. 19 goldene Medaillen u. erste Preise. Bewährt gegen Verschleimung jeder Art. Haupt-Depot: Bahm & Bassler, Karlsruhe. 30.1. Vorrätig in allen hiesigen Apotheken und Mineralwasserhandlungen.**



Schutzmarke.

Johann bring' die Schuhe her,
Aber rasch, es eilet sehr!
Zu Befehl, Herr Lieutenant,
Schuhe stehen an der Wand!
Richtig Johann, recht hast Du,
Hielt die Dinger für Lackshuh!
Dieses macht Herr Lieutenant,
Gentner's Wichse allbekannt,
Gibt dem Schuhwerk höchsten Glanz,
Hält dasselbe weich und ganz!
Man achte auf den Kaminfeger und die
Firma des Fabrikanten
Carl Gentner in Göppingen,
denn die roten Dosen sind von vielen Fabriken
nachgemacht worden.
Zu haben in den meisten Geschäften.



ist das beste Vertilgungsmittel für alle Insekten, als: Schwaben, Mussen, Wanzen, Fliegen, Motten, Flöhe, Vogelmilben etc. Künstlich zu 10, 20, 30 u. 50 Pf. (1 Morteinsprize 15 Pf.) in **Karlsruhe** bei **W. L. Schwab**, Hoflieferant, **C. Helff**, Karl-Friedrichstraße 6, **W. Erb**, Sidellplatz; **Mörsch: L. O. Knäbel.**



Neu eröffnet!!

Kaiserstraße 38 (vorm. Carl Kühn)

Verkaufsstelle der mech. Schuhfabrik

Gustav Stelzer, Badnang.

Reichhaltiges Lager schöner und dauerhafter **Schuhwaaren**, für Stadt und Land passend.

Anerkannt gutes Fabrikat. Billige aber feste Preise. 5.2.
Anfertigung nach Maß, sowie Reparaturen schnell und billig.

Billiger Möbel-Verkauf.

21.18. Verschiedene gut gearbeitete feine Schlafzimmereinrichtungen, sowie alle Kasten- und Polstermöbel habe ich der Räumung wegen dem Verkauf zu äußerst billigen Preisen ausgesetzt. Günstige Gelegenheit für Brautleute.
J. Göb, Schreinermeister,
32 Waldbornstraße 32.

Möbel,

Betten, Spiegel, Stühle, Bettfedern u. Kaufs man am besten und billigsten bei
Karl Epple, Tapezier,
Kaiserstraße 37,
gegenüber der alten Dragonerkaserne.

Vollständiger Möbel-Ausverkauf.

*5.2. Um mein Lager rasch zu räumen, verkaufe ich sämtliche Möbel zu enorm billigen Preisen: Schiffschrank mit Aufsatz von 38 M an, Spiegelschränke à 80 M, Verticos mit Aufsatz à 55 M, französ. Bettstellen von 35 M an, halbfranzöf. von 15 M an, Schreibtische à 30 M, Kommoden à 17 M, Waschkommoden à 22 M, Nachttische à 7 M, Console mit Spiegelauflage à 35 M, Blüschgarnituren, 2 Fauteuils und 6 Stühle 120 M, Kameeltaschen- u. andere Blüschdivans von 40 M an, 1 hochfeine Schlafzimmereinrichtung mit Haarmatratzen 300 M, bessere und einfachere vollständige Aussteuerungen von 200 M an. Günstige Gelegenheit für Brautleute und Gelegenheitskäufe: Ruppurrerstraße 14.

Zu verkaufen.

4.3. Wegen Ladenumänderung sind Kaiserstraße 82
2 Stück Ladenfenster 107/290 Größe
2 " " 140/290 "
1 " Ladenthüre 140/347 "
billig zu verkaufen.
Gebrüder Faber, am Marktplatz.

Fahrrad zu verkaufen.

*2.2. Ein Fahrrad, 97er Modell, gut erhalten, ist für 150 Mark zu verkaufen: Marienstraße 59 im 2. Stock des Hinterhauses.

*3.3. Eine erstklassige Straßenrennmaschine „Brennabor“

unter Garantie, wenig gefahren, ist zu verkaufen. Zu sprechen zwischen 1 1/2 - 2 Uhr: Bürgerstr. 6, 2. Stock.

4.2. Strickmaschine,

vollständig neu, für mittlere und feinere Arbeiten, ist preiswerth zu verkaufen. Zu erfragen bei H. Voigt, Adlerstraße 9.

*3.3. Waldhorn

in F mit E-, Es- und D-Bogen und schönem Kasten, gut erhalten, hat im Auftrag zu verkaufen. Instrumentenmacher Dödig, Hirschstraße 25.

S. M. Fischl,
Antiquitäten- und Kunsthandlung,
11 Waldstraße 11, Karlsruhe,
gegenüber von Hofconditor Hildenbrand,
empfiehlt sich zum An- und Verkauf von antiken Möbeln, Porzellan, Silbernen und goldenen Gegenständen, Thonwaaren, Krystallen, Bronzen, Schnitzereien, Seidenstoffen, oriental. Teppichen u. c.; ferner von Delgemälden guter moderner und älterer Künstler, Handzeichnungen, Kupferstichen und Büchern.
Ankauf ganzer Sammlungen und Bibliotheken.

Gegenüber von Hofconditor Hildenbrand.

Kostlich Anerbieten.

*6.3. Zu einem guten, bürgerlichen Mittag- und Abendtisch werden noch einige Theilnehmer gesucht: Rudolfsstraße 24, parterre, nächst der Durlacher Allee.

Mittag- und Abendtisch.

— Guten bürgerlichen Mittag- und Abendtisch finden einige solide Herrn bei einer Beamtenfamilie. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

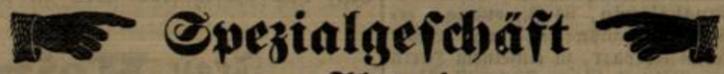
MAGGI

die anerkannt beste Suppenwürze, ist zu haben bei

Ernst Deuble,
Mugartenstraße 24.

FRANZ TAUER,

Karlsruhe, Kaiserstrasse 112,
Erstes und einziges



Spezialgeschäft

am Plage in

Gardinen, Portièren, Woldecken, Wachstuchen, Bettvorlagen, Tischdecken.

Ich bitte meine Schaufenster zu beachten.

Franz Tauer, Kaiserstraße 112.

Früher langjähriger Disponent der Firma **Heinrich Cramer.**

3.3.

Zu Aussteuern, Haus-Einrichtungen, Verlobungs-, Hochzeits- und Gelegenheitsgeschenken

bringe ich meine grosse Auswahl in:

Tafelgeschirren in Porzellan, Glas und Metall,
Waschgeschirren, Bestecken, Christofle u. Elfenbein,
Kronleuchtern, Ampeln, Lampen, Pendules und
Candelabern, ächten und imit. Bronzen, versilb.,
Nickel-, Britannia- u. Aluminium-Waaren etc.
in allen Preislagen in empfehlende Erinnerung.

A. Winter & Sohn, Nachf. Friedr. Köchlin,
Grossh. Hoflieferant.
Alleinverkauf der Königl. Bayr. Porz.-Manufactur Nymphenburg.



Vaillant's Pat. Gasbadeofen

mit und ohne Zimmerheizung ist der anerkannt beste!
Kein verrostetes Wasser wie bei den sog. Wasserstrom-Apparaten, höchste Leistungsfähigkeit, alle Kupfertheile sind verzinkt, daher keine Grünspanbildung, vollkommenster Schutz gegen Wasserüberdruck.
Explosion ganz unmöglich!
Saubere u. höchst solide Ausführung.
Zu beziehen unter Gewährung jeder Garantie durch den Generalvertreter
Wilh. Göttle,
150 Kaiserstraße 150.
Wiederverkäufer Rabatt.

Liste ist nicht
TOKAJER COGNAC
 mit diesem
TOKAJER STADTWAPPEN

aus der
 Ersten Tokajer Cognac-Brennerei in Tokaj.
 Commandit-Gesellschaft m. n. H.
 Von medizinischen Autoritäten bestens empfohlen.

General-Depôt:
Victor Merkle. 17.7.

Cognac
 von **J. Sorin & Cie.**
 empfiehlt in bekannt feinsten Waare billigt
H. Hildenbrand,
 Hof-Conditior,
 Waldstraße 8.
 Telephon 366.

Fleischpastetchen
 per Stück 10 Pfennig zu haben bei
Emil Röderer,
 Conditior,
 Ecke Waldhorn- u. Zähringerstraße.

10.9.
Quäker Oats
 Ärztl. empfohlen.
 Nur in Packeten.
 Überall käuflich. Ver-
 suchet die Recepte auf
 den Packeten.

3.3. Meine anerkannt guten
Gebirgskartoffeln
 bringe in empfehlende Erinnerung.
Magnum-bonum
 per Zentner M. 3 40,
feinste Salatkartoffeln
 per Zentner M. 5.—,
 franco in's Haus.
Ernst Deuble,
 Augartenstraße 24, Ecke der Wilhelmstraße.
 Telephon 406.

Bankgeschäft Ignaz Ellern
 befindet sich nunmehr
Karl-Friedrichstrasse 2,
 zwischen Schloßplatz u. Birkel.

Welt-Rad
 mit dem gewalzten (ungelötheten) Rahmen, geschützt in 12 Industriestaaten.
 72 Centner Zug- und Bruchfestigkeit.
Ohne Gleichen.
 Vertretung:
Rich. Andrée, Karlsruhe i. B.,
 Waldstraße 4.



Möbeltransportgelegenheit.

Am	1. Mai	geht 1	Möbelwagen	leer von	Mannheim	nach	Karlsruhe,
"	1. "	" 1	" "	" "	Heidelberg	"	Karlsruhe,
"	1. "	" 1	" "	" "	Stuttgart	"	Karlsruhe,
"	25. Juni	" 1	" "	" "	Freiburg	"	Karlsruhe,
"	30. "	" 1	" "	" "	Konstanz	"	Karlsruhe,
"	30. "	" 1	" "	" "	Karlsruhe	"	Eppingen.

Nähere Auskunft erteilt
Jakob Sitzler, Möbeltransporteur,
 Zähringerstraße 62, 2. Stock.

Füttern Sie die Ratten u. Mäuse

nur mit dem sicher tödlich wirkenden
v. Kobbe's **Heleolin**. Unschädlich für
Menschen und Haustiere. In Dosen à
85 Pfg., 60 Pfg. und 1 Mk. erhältlich bei
Germania-Drogerie R. Blas, Karlsruhe,
Amalienstraße 27. 6.2.

Sidledercreme, gelb und schwarz,
sowie

Lederappretur, gelb und schwarz,
empfiehlt

Julius Dehn Nachfolger,
10.7. Drogerie, Bähringerstraße 55.

Mit wenig Geld und Mühe

kann sich jede Hausfrau ein angenehmes Heim
schaffen, wenn sie ihre Böden mit meinem

Linoleum-Fußboden-Glanzlad

streichen läßt. Derselbe ist in 8 verschiedenen Farben
vorrätig und zeichnet sich aus durch höchsten Glanz
und größte Dauerhaftigkeit. Per Pfd. 50 Pfg., bei
10 Pfd. 48 Pfg., für 10 qm, Flächenraum eines
mittleren Zimmers, genügen 2 Pfd. Musterkarten
mit Gebrauchsanweisung franco zu Diensten.

Julius Dehn Nachfolger,
Bähringerstraße 55.

Verkaufsstellen bei Herrn **Herrn Wösch**, Lessing-
straße 5, Herrn **Nadolf Fischer**, Kaiser-Allee 29.

5.8.



Fussboden-Lack

mit Farbe ist unübertroffen!

Er klebt nicht,
trocknet über Nacht,
stört den Haushalt nicht,
ist von Jedem leicht anzuwenden.

Carl Tiedemann, Dresden
Kostüblerstr. • Gegr. 1833.
Aufträge und Prospekte kostenfrei.

In **Karlsruhe**
General-Depot zu Originalpreisen bei
Carl Roth, Hofdrogerie, Herrenstrasse 26.

Zu haben

in den meisten Colonialwaaren-, Droguen-
und Seifen-Handlungen.

**Dr. Thompson's
Seifenpulver**

20.4.



ist das beste und im Gebrauch billigste und
bequemste

**Waschmittel
der Welt.**

Man achte genau auf den Namen
„**Dr. Thompson**“
und die Schutzmarke „**Schwan**“.

9.1.

Tuch-Abtheilung.

Eine Serie zurückgelegter Stoffe für Anzüge, Paletots, Hosen und
Regenmäntel empfiehlt

W. Wolf jr.,

Kaiserstraße 82a, Eingang Lammstraße.

6.6.



ATLAS

**Deutsche Lebensversicherungs-Gesellschaft
zu Ludwigshafen a. Rh.**

Garantie-Capital: 10 Millionen Mark.

Hiervon baar eingezahlt: 2 1/2 Millionen Mark.

Bankiers: Die Rheinische Creditbank in
Mannheim und Filialen.

Die Gesellschaft offerirt unter den **liberalsten** Bedingungen ihre nach einem
Jahre **unanfechtbaren** Policen, ohne Extraprämie für Kriegsgefahr, Berufs-
wechsel, Reisen in das Ausland, und macht besonders auf die von ihr eingeführte

Risiko- (Umtausch-) Police

aufmerksam, welche die Vortheile der Lebensversicherung gegen anfänglich sehr
billige Einzahlungen — (ein 30jähriger zahlt z. B. in den ersten
10 Jahren für 10000 Mark Versicherungssumme jährlich 134 Mark
ein) — gewährt und entweder als **temporäre** Versicherung benutzt oder jederzeit
gegen irgend eine andere Police, ohne dass eine neue ärztliche Untersuchung noth-
wendig ist, **umgetauscht** werden kann.

Garantie-Policen gegen feste Prämien,

insbesondere 20- oder 25jährige Prämienrückgewähr-Policen;

Dividenden-Policen,

d. h. Versicherungen mit steigender Gewinnbetheiligung;

**Renten-, Aussteuer- und Militärdienst-
Versicherungen,**

insbesondere **Versicherungen mit festem Auszahlungstermin** zu
Gunsten der Kinder; die Prämienzahlung hört mit dem Tode des Ver-
sorgers auf.

Prospecte und jede gewünschte Auskunft unentgeltlich durch die

**Subdirection des Atlas für das Grossherzogthum Baden
in Freiburg i. B., Zasiusstrasse 18,**

und sämtliche Vertreter.

Zuverlässige Lokal-Vertreter überall auf Grund von guten Provisions-
Verträgen gesucht, auch grössere Bezirke sind noch zu vergeben.

Bau- und Brennholz

haben wir an unserer Brandstelle Nitterstraße 17
zu verkaufen.

Karlsruher Werkzeug-Maschinen-Fabrik,
vorm. Gschwindt & Comp.

2.2.

Panorama Festhalleplatz.

Schlacht bei Orleans am 4. Dezember 1870.

Sonnen- und Regenschirme.

Mein außerordentlich reichhaltiges Lager ist mit den **letzten Neuheiten** in nur solider Waare bestens sortirt und verkaufe zu

außergewöhnlich billigen Preisen,

so daß allen Ansprüchen entsprochen werden kann.

NB. Reparaturen und Ueberziehen der Schirme schnell und billig.

Um geneigten Zuspruch bittend, zeichne

hochachtend

P. Buschini, Spezial-Schirmgeschäft,
110 Kaiserstraße 110.

10.10.

10.7. Strohbutlacke

empfehl

Julius Dehn Nachfolger,
Drogerie, Bähringerstraße 55.

Preisangebotsformulare
für alle Bauhandwerker,
Bau- und Vertragsbedingungen,
Voranschlags-Druckpressen,
Taglohnzettel,
Lohnlisten, Lohnbücher
sind vorrätzig bei

Friedrich Gutsch,
Buch- und Steindruckerei,
10.4. 50 Markgrafenstraße 50.

Hochfeine Kanarien-Vorsänger.

versendet unter Nachnahme von 8-20 Mark,
je nach Gesangsleistung. 8 Tage Probezeit.
Auch praktische **Gesangs-** und **Roller-**
fäße, auf allen größeren Ausstellungen
prämirt. Prospekt gratis. **W. Heering,**
St. Andreasberg (Harz) 427. 10.8.

*4.3.

Alles

Ohne Geld

durch die neue Zeitung:

„Wollen Sie tauschen?“

Bereits über ganz Deutschland verbreitet.
Quartalsabonnem. 75 Pfg. bei jedem Postamt.
Probenummern gratis und franco durch Emil
Pilger Nachf., Berlin, Zimmerstrasse 55.

Heinrich Windecker's

Möbeltransport-, Verpackungs- und
Aufbewahrungs-Geschäft
befindet sich

18 Akademiestraße 18.

Restaurant „Café Werder“

10.2. 49 Werderplatz 49,
empfehl

Reine Weine, offen u. in Flaschen,
Reichhaltige Frühstück- u.
Abendkarte,
Guten Mittagstisch in und
außer Abonnement.

Ausschank von Freiherrl. v.
Seldeneck'schem hellem Ber-
sandtbier.

Zu zahlreichem Besuche meiner Lokalitäten
lade ergebenst ein.

W. Burkart.



*
Anzüge,
Hosen, Capuzen

für Radfahrer
empfehl billigst
N. Breitbarth,
Kaiser- u. Lammstr.
Ecke.

Stadtgarten

(bei ungünstiger Witterung im kleinen Festhallsaal).

Sonntag den 24. April, Nachmittags 1/2 4 Uhr,

Konzert,

von der Kapelle des

Badischen Leib-Grenadier-Regiments.

2.2.

Königl. Musikdirektor **Adolf Boettge.**

Programm:

I. Abtheilung: **Historisch,**
gespielt vor S. M. dem Kaiser (18. April 1898).

II. Abtheilung: **Populär.**

Eintritt: { Abonnenten 20 Pfg.
Nichtabonnenten 50 "

Die Eintrittskarten berechtigen nur zum einmaligen Eintritt.

Bad Sulzbach Rechenthal.

8.2.

(Bad. Schwarzwald).

Altberühmte
Glauberjälzthermen.

20 Minuten von der Eisenbahnstation Hubacker und 1/2 Stunde von den berühmten Wasserfällen die
Allerheiligen entfernt, bietet **Bad Sulzbach** mit seinen trefflichen Bade-Einrichtungen, Trinkhalle,
komfortablen Wohn- und Gesellschaftsräumen, inmitten herrlicher Buchen- und Tannenwäldchen
Geliebten und Erholungsbedürftigen angenehmsten Aufenthalt. Mäßige Pensionspreise bei ausgezeich-
neter Verpflegung. Badearzt Herr Dr. **Kuenzig** in **Oberkirch**. — Beliebter Zielpunkt für Familien-
und Gesellschafts-Ausflüge. Prospekte und Näheres durch den Besitzer

L. Börsig.

6.1. **Spargel-Service** empfehlen in grosser Auswahl Hoflieferanten **F. Mayer & Cie.**

Frühjahr- und Sommer-Saison.

Den Eingang der **Saison-Neuheiten** beehre mich ergebenst anzuzeigen.
Mein Lager in **garnirten** und **ungarnirten**

Damen- u. Kinder-Strohhüten

vom einfachsten bis elegantesten Genre bei äusserst billigen Preisen ist auf's Reichhaltigste assortirt und lade ich zur gefl. Besichtigung höfl. ein.

Frau Wally Häfner,
früher Buchdirectrice im Hause Schmoller,
(in Firma **Häfner-Miller**),
Kaiserstraße 22.

6.6.

!! Neu eingetroffen !!

Jaquettes, Capes, Costumes,

in grosser, unübertrefflicher Auswahl

≡ zu staunend billigen Preisen. ≡

Kaiser- u. Lamm-
strassen-Gasse,

E. Cohen,

Kaiser- u. Lamm-
strassen-Gasse,

Spezialgeschäft für Damenconfection.

Für Baugegeschäfte

Liefert als Spezialität blecherne Baugeräthe:

Wassereimer,
Gießkannen,
Speisewegel,
Speiskästen,

Speisspannen etc. in bekannt vorzüglicher Qualität zu den billigsten Preisen.
Illustrirte Preislisten stehen zu Diensten.

R. Rupp,

10.2.

Markgrafenstraße 43.

Wein-Restaurant

zu den vier Jahreszeiten.

Beste Badische, Mosel-, Pfalz- und Rheinweine
in reichlicher Auswahl offen und in Flaschen.

Gute Küche, aufmerksame Bedienung. Nebenzimmer für kleinere Gesellschaften, Bankettsaal für Hochzeiten, Festlichkeiten etc.
empfehlst

Karl Möloth.